

# Renteninformation kommt per Post – das steht im Schreiben

Einmal im Jahr wird Versicherten, die mindestens 27 Jahre alt sind und fünf Beitragsjahre vorzuweisen haben, eine Renteninformation der Deutschen Rentenversicherung (DRV) zugeschickt. Sie soll einen Überblick darüber geben, wie hoch die künftig zu erwartende Altersrente auf Grundlage der bisher eingezahlten Beiträge ausfällt.

Seit Ende Februar erhalten zunächst die jüngeren Versicherungsjahrgänge ihre Post, bei älteren Versicherungsjahrgängen kann es der DRV zufolge bis ins dritte Quartal dauern.

## Diese wichtigen Daten erhält die Renteninformation

- Das persönliche Eintrittsdatum in die Regelaltersrente: Dieses Datum finden Versicherte gleich im ersten Absatz des Schreibens fett hervorgehoben.
- Den aktuellen Rentenanspruch für den Fall der vollen Erwerbsminderung: Wer wegen gesundheitlicher Einschränkungen nicht mehr arbeiten kann, erhält eine Erwerbsminderungsrente. Deren Höhe hängt von den bisher eingezahlten Beiträgen ab. Der Wert findet sich am rechten Rand des Schreibens.
- Den aktuellen Stand der bislang erworbenen Rentenansprüche, sofern keine weiteren Einzahlungen folgen: Der Wert steht ebenfalls am rechten Rand des Briefs, unterhalb des Anspruchs auf Erwerbs-

minderungsrente.

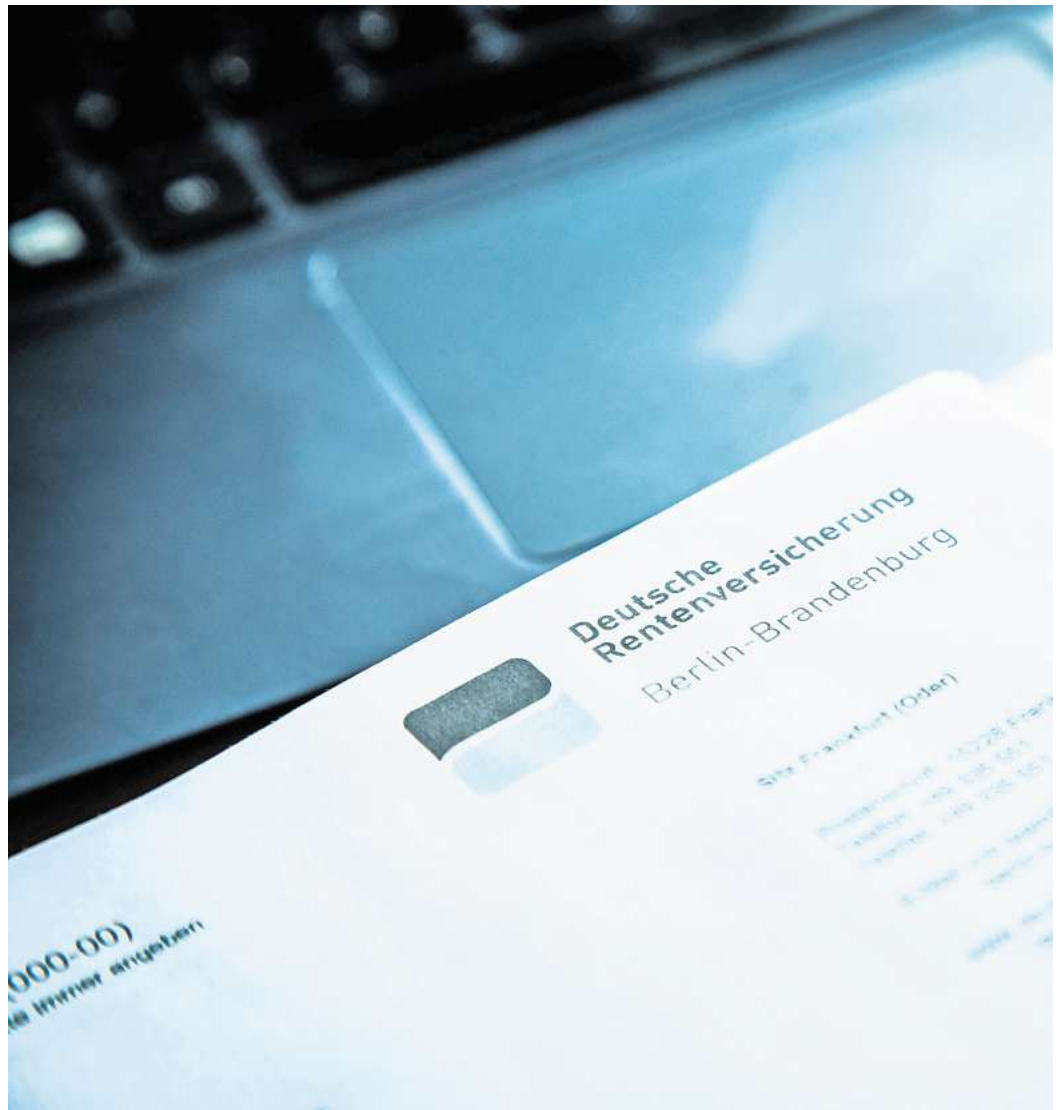
- Den hochgerechneten Rentenanspruch: Er gibt an, wie hoch die Rente ausfallen wird, wenn bis zum Rentenbeginn weitere Beiträge wie im Schnitt der vergangenen fünf Kalenderjahre gezahlt werden. Dieser Wert befindet sich unter den beiden vorgenannten.

Außerdem zeigt die Renteninformation auf, wie sich der hochgerechnete Rentenanspruch im Zuge der jährlichen Renten Anpassung entwickeln könnte - bei einer angenommenen jährlichen Zunahme von einem beziehungsweise zwei Prozent.

## Schreiben sorgfältig prüfen und abheften

Die Deutsche Rentenversicherung empfiehlt, das Schreiben zunächst sorgfältig zu prüfen. Insbesondere sollte die Renteninformation von 2026 gespeicherte Daten bis zum 31. Dezember 2025 enthalten. Tut sie das nicht, hilft eine Nachfrage beim Arbeitgeber - unter Umständen hat dieser noch keine aktuelle Jahresmeldung bei der Rentenversicherung eingereicht.

Ist alles korrekt, sollten Versicherte das Dokument möglichst abheften oder digitalisieren und nicht einfach achtlos entsorgen. So lässt sich die Entwicklung der Rentenanwartschaft im Zeitverlauf - beim Abgleich mit vorangegangenen Renteninformationsmittellungen - gut absehen. (dpa)



Der Rentenbescheid zeigt zum Beispiel auf, wie sich der hochgerechnete Rentenanspruch im Zuge der jährlichen Renten Anpassung entwickeln könnte.

FOTO: CHRISTIN KLOSE

## Ihr Kind ist ein Lesemuffel? Testen Sie mal diese Kniffe

„Lies doch mal ein Buch!“ Kaum ein Elternsatz motiviert Kinder weniger. Denn Begeisterung entsteht selten durch Aufforderungen.

Ein Kind zum Lesen zu bringen, funktioniert ein bisschen wie beim Essen: Wer ständig drängt, erreicht meist das Gegenteil. Wer dagegen Lust macht, erhöht die Chancen auf Lese-Appetit.

Klar ist, dass man Themen wählen sollte, die das Kind auch interessieren. Ist der richtige Stoff gefunden, helfen ein paar Tricks weiter, um den Lesemuffel auf den Geschmack zu bringen und im besten Fall bei Laune zu halten.

Die Bundesverbände für Leseförderung (BvL) und Nachhilfeschulen (VNN) haben dafür folgende Kniffe für Eltern auf Lager:

### Der Bilder-Kniff

„Wählen Sie Bücher mit Bildern“,

rät Manuela Hantschel, Vorsitzende des BvL. Dann könne sich das Kind die Bilder anschauen und sich so schon mal niedrigschwellig mit dem Medium Buch beschäftigen. Ihr Tipp: Nach dem Anschauen sollte das Kind anhand der Bilder erraten, wovon es in der Geschichte oder in dem Kapitel gehen könnte. „So wecken Sie die Neugierde.“

### Der Rückwärts-Kniff

Auch ein Perspektivwechsel kann sich als erfolgreicher Trick entpuppen. „Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Figuren oder das Setting. Was gefällt? Was ist komisch oder fremd?“, regt die Leseförderung-Expertin an. So lasse sich gemeinsam erkunden, welche Aufgaben die Protagonisten bestehen müssen. Ob man richtig lag, bekommt man nur raus, wenn man liest.

### Der Stopp-Kniff

Manchmal braucht es als Einstieg das Vorlesen - um dann den Stopp-Trick zu starten. „Hören Sie an einer spannenden Stelle auf, zu lesen. Manche Kinder sind so gespannt auf den Fortgang der Geschichte, dass sie selbst weiterlesen“, erklärt Hantschel.

### Der Tandem-Kniff

Auch im Wechsel zu lesen, kann Wunder bewirken. Hantschel: „Lesen Sie im Tandem mit Ihrem Kind: Abwechselnd lesen Sie und Ihr Kind jeweils eine Seite.“

### Der Ritual-Kniff

Die Lese-Experten raten Eltern zudem, aus der Vorlesezeit ein festes Ritual zu machen. Das sollte ohne Druck ablaufen, immer freiwillig und spielerisch - denn Lesen soll Freude machen. (dpa)

## Reifendruck prüfen bleibt Pflicht – trotz Kontrollsystems

Wer denkt, er muss sich keine Gedanken mehr um den Reifendruck an seinem Auto machen, liegt falsch. Spätestens bei jeder zweiten Tankfüllung oder ungefähr einmal im Monat sollte man den Fülldruck selbst überprüfen, sagt Christian Koch, Reifenexperte der Prüforganisation Dekra.

### Systeme haben Toleranzen

Zwar arbeiten Reifendruckkontrollsysteme insgesamt genau und zuverlässig, sie haben aber einen Toleranzbereich. Der ist auch sinnvoll, weil das System sonst bei temperaturbedingten Druckschwankungen gleich Alarm schlagen würde. Auch kann es je nach Messsystem kleinere Ungenauigkeiten geben.

Menschliche Kontrolle ist somit nicht überflüssig, sondern

immer noch notwendig. Auch wer voll beladen in den Urlaub fährt, muss seinen Reifendruck den Vorgaben des Autos entsprechend selbst anpassen. Danach muss allerdings möglicherweise das Reifendruckkontrollsystem laut Bedienungsanleitung neu kalibriert werden.

### Einmal im Monat Reifen checken

Generell gilt: Der Reifendruck sollte immer im kalten Zustand vor der Fahrt gemessen werden. Tipp des Dekra-Experten: Schauen Sie sich beim Prüfen des Reifendrucks gleich auch die Reifen insgesamt an. Sind Gegenstände wie ein Nagel eingefahren, gibt es Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen? So haben Sie im Blick, ob vielleicht ein Werkstatttermin ansteht. (dpa)